

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Lieferung von Brennholz.

Die Lieferung von

a. cirka 400 Ster buchenem Spälten- oder Rundholz und

b. cirka 100 Ster tannemem Spältenholz

I^a Qualität, für die Gebäude der eidg. Centralverwaltung wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Offerten, denen beizufügen ist, wo das Holz besichtigt werden kann, sind bis und mit dem **16. Juni** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 7. Juni 1900.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Eidgenössische polytechnische Schule in Zürich.

- Vakante Stelle:** Sekretär des Schulrates.
- Erfordernisse:** Höhere allgemeine und Schulbildung. Vollständige Beherrschung der deutschen und französischen Sprache. Kenntnis des Italienischen erwünscht.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 5500.
- Anmeldungstermin:** 15. Juni 1900.
- Anmeldung an:** Präsident des schweiz. Schulrates, Polytechnikum Zürich.
- Bemerkungen:** Antritt der Stelle so bald als möglich. Nähere Auskunft erteilt die Anmeldestelle.
-

Justiz- und Polizeidepartement.*Amt für geistiges Eigentum.*

- Vakante Stelle:** Ingenieur II. Klasse.
Erfordernisse: Gründliche maschinentechnische Bildung, eventuell auch elektrotechnische Bildung, gründliche Sprachbildung im Deutschen oder Französischen und Kenntnis einer andern der drei Landessprachen.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 16. Juni 1900.
Anmeldung an: Eidg. Amt für geistiges Eigentum.
Anmerkungen: Einem Bewerber mit technischer Hochschulbildung wird unter sonst gleichen Umständen der Vorzug gegeben.
-

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Verwalter des Fort Dailly.
Erfordernisse: Offizier der schweizerischen Armee, Befähigung zur Instruktion der Festungstruppen und zum Verwaltungsdienste. Gründliche Beherrschung des Französischen, genügend Kenntnis des Deutschen.
Besoldung: Fr. 3000 bis 4500.
Anmeldungstermin: 15. Juni 1900.
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkungen: Antritt der Stelle am 1. August 1900.
-

Post- und Eisenbahndepartement.*Eisenbahnabteilung.*

- Vakante Stelle:** Kontrollingenieur für Bau und Unterhalt der Eisenbahnen.
Erfordernisse: Theoretische Fachbildung und praktische Erfahrung.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5500 nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

- Anmeldungstermin:** 15. Juni 1900.
- Anmeldung an:** Post- und Eisenbahndepartement, Eisenbahn-
abteilung.
- Bemerkungen:** Die Anmeldung ist von einem curriculum vitæ
nebst Zeugnissen über Studien und bisherige
Praxis zu begleiten.

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und porto-
frei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle
sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer
dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr
deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der
Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfang-
nahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Briefträger in Genf. Anmeldung bis zum 26. Juni 1900 bei der Kreis-
postdirektion in Genf.
- 2) Briefträger in Peterlingen.
- 3) Postablagehalter, Briefträger und }
Bote in Vers-chex-Perrin (Waadt). } Anmeldung bis zum 26. Juni
1900 bei der Kreispostdirektion
in Lausanne.
- 4) Briefträger in Zermatt.
- 5) Posthalter in Utzigen (Bern). }
6) Briefträger in Schönbühl (Bern). } Anmeldung bis zum 26. Juni
1900 bei der Kreispostdirektion
in Bern.
- 7) Posthalter und Briefträger in Unterentfelden (Aargau). Anmeldung bis
zum 26. Juni 1900 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 8) Briefträger in Zug. Anmeldung bis zum 26. Juni 1900 bei der Kreis-
postdirektion in Zürich.
- 9) Postcommis in Herisau.
- 10) Briefträger und Packer in Ebnat- }
Kappel. } Anmeldung bis zum 26. Juni
1900 bei der Kreispostdirektion in
St. Gallen.
- 11) Briefträger in Bruggen (St. Gallen).
- 12) Briefträger in Engelburg (St. Gallen).
- 13) Briefträger, Packer und Bureaudiener in Lugano. Anmeldung bis zum
26. Juni 1900 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
- 14) Technischer Gehülfe I. Klasse bei der Telegraphendirektion. Anmel-
dung bis zum 26. Juni 1900 bei der Telegraphendirektion in Bern.

Publikationsorgan
für das
Transport- und Tarifwesen
der
Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen
auf dem
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

N^o 24.

Bern, den 13. Juni 1900.

I. Allgemeines.

488. (²⁴/1900) *Eröffnung der Personen-Haltstellen Villette, Epesses und St. Saphorin.*

Mit Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung in Nr. 23, Ziffer 463, des Publikationsorgans vom 6. Juni 1900 bringen wir zur Kenntnis, daß die Eröffnung der Haltestelle Villette am 1. Juni 1900 stattgefunden hat.

Die Eröffnung der Haltestellen Epesses und St. Saphorin findet am 1. Juli 1900 statt.

Bern, den 8. Juni 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

II. Reglemente und Tarifvorschriften.

A. Schweizerischer Verkehr.

489. (²⁴/1900) *Allgemeine schweizerische Tarifvorschriften nebst Güterklassifikation, vom 1. April 1897. Aenderung.*

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung sub Ziffer 657 in Nr. 35 des Publikationsorgans vom 30. August 1899 teilen wir mit, daß mit Gültigkeit vom 1. Juli 1900 an der erste Absatz von Art. 16 der Tarifvorschriften nachstehende veränderte Fassung erhält:

„Art. 16. Für folgende explodierbare Gegenstände: *Zündschnüre* (mit Ausnahme der Sicherheitszündler), *Nitrocellulose*, insbesondere *Schiessbaumwolle* (auch Cotton Powder) und *Pyropapier*, sofern diese Stoffe mit mindestens 20 % Wasser angefeuchtet sind, *Schiessbaumwolle in Flockenform* und *Kollodiumwolle*, sofern sie mit weniger als 35 %, aber mit mindestens 20 % Wasser angefeuchtet sind, *gepresste Schiessbaumwolle* etc.“ (wie bisher).

Luzern, den 12. Juni 1900.

Direktion der Gotthardbahn,
als Präsidialverwaltung des schweiz. Eisenbahnverbandes

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

490. (²⁴/1900) *Personentarif JS (exkl. Brünigbahn), B R, R V T, V Z und Pont-Brassus — NO B und Bötzbahn, vom 1. Juni 1897. Nachtrag III.*

Mit 1. Juli 1900 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag III in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen zum Haupttarif und den Nachträgen I und II.

Bern, den 8. Juni 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

491. (²⁴/1900) *Interner Tarif für den Verkehr der Gornergratbahn. Ausgabe von Gesellschaftsbillets.*

Mit Beginn der diesjährigen Betriebssaison werden auf der Station Zermatt der Gornergratbahn außer den bisherigen Kilometerabonnements mit 50 Kilometernummern à 80 Cts. per Kilometer besondere Gesellschaftsbillets für die Relation „Zermatt-Gornergrat-Zermatt“ an Gesellschaften von 5 Personen an zum Preise von Fr. 16 per Person ausgegeben.

Sitten, den 7. Juni 1900.

Verwaltung der Gornergratbahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

492. (²⁴/1900) *Personen- und Gepäcktarif Oesterreich — Schweiz, vom 1. Februar 1897. Aenderung.*

Mit 1. Juli 1900 wird in die für den Verkehr zwischen österreichischen Stationen und Bern aufliegenden Buchbillets die Route über Luzern-Langnau einbezogen.

Zürich, den 9. Juni 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

- 493.** ^(24/1900) *Personen- und Gepäcktarif Schweiz — Belgien, Niederlande und England über Bettingen, bezw. Ulftingen, vom 15. Juni 1897. Nachtrag I.*

Am 1. Juli 1900 tritt ein Nachtrag I zum Tarif und zum Anhang in Kraft.

Basel, den 12. Juni 1900.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

- 494.** ^(24/1900) *Interner Gütertarif JS, BR, RVT und FM, vom 1. Dezember 1897. Anwendung des Ausnahmetarifses für Holz auf Pitch-Pine-Holz und Yellow-Pine-Holz.*

Die Taxen der §§ 1, 2, 3, 5 (Serie I), 6 (Serie I) und 7 des im obgenannten Tarif enthaltenen Ausnahmetarifses Nr. 21 für Holz, finden mit sofortiger Gültigkeit auch auf die Artikel „Pitch-Pine-Holz (Pechkiefer)“ und „Yellow-Pine-Holz (gelbe Kiefer)“ Anwendung.

Bern, den 9. Juni 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

- 495.** ^(24/1900) *Reglement und Tarif für den Transport lebender Tiere, vom 1. April 1890. Kündigung.*

Vom 1. September 1900 an kommen im Bereiche der Schweiz. Seethalbahnen erhöhte Tarifdistanzen für den Tier- und Gütertransport zur Einführung. Infolgedessen wird von diesem Tage an die in den Tarifbestimmungen des obgenannten Reglementes unter Ziffer 1, Absatz 2, vorgesehene Abfertigung von lebenden Tieren auf Grund der Personentarif-Distanzen für den Verkehr mit den Stationen der Seethalbahnen und im Transit über dieselbe aufgehoben.

Hochdorf, den 8. Juni 1900.

Direktion der Schweiz. Seethalbahnen.

- 496.** ^(24/1900) *Gütertarif Pont-Brassus-Bahn — JS, BR, RVT und FM, vom 1. Oktober 1899. Anwendung des Ausnahmetarifses für Holz auf Pitch-Pine-Holz und Yellow-Pine-Holz.*

Die Taxen der §§ 1, 2 und 3 (Serie I) des im obgenannten Tarif enthaltenen Ausnahmetarifses für Holz finden mit sofortiger Gültigkeit auch auf die Artikel „Pitch-Pine-Holz (Pechkiefer)“ und „Yellow-Pine-Holz (gelbe Kiefer)“ Anwendung.

Bern, den 9. Juni 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

- 497.** (24/1900) *Teil II, Heft 3, der bayerisch-schweizerischen Gütertarife (Verkehr mit der Central- und Westschweiz), vom 1. Januar 1900. Nachtrag I.*

Mit 1. Juli 1900 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen zum Haupttarif.

Zürich, den 6. Juni 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

- 498.** (24/1900) *Teil II, Heft 2, der württembergisch-schweizerischen Gütertarife (Verkehr mit V S B), vom 1. November 1892.*

Kündigung.

Genannter Tarif nebst Nachträgen I und II wird hiermit auf den 1. Oktober 1900 gekündigt.

Wegen dem an dessen Stelle tretenden neuen Tarif wird besondere Publikation folgen.

St. Gallen, den 11. Juni 1900.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

- 499.** (24/1900) *Teil II, Heft IIG, der südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. Januar 1899. Nachtrag I.*

Zu obgenanntem Tarifheft tritt mit 1. Juli 1900 der Nachtrag I in Kraft, enthaltend u. a. Taxen für Mannheim Industriehafen. Derselbe kann auf unserem Gütertarifbureau eingesehen und vom 25. Juni 1900 an unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 8. Juni 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

- 500.** (24/1900) *Ausnahmetarif für die beschleunigte Beförderung von Lebensmitteln in Wagenladungen aus Italien nach der Schweiz, vom 1. Januar 1899. Kündigung.*

Infolge Änderung der Frachtsätze für die italienischen Strecken wird der vorstehend bezeichnete Ausnahmetarif auf den 31. August 1900 gekündigt. Die Neuauflage des Tarifes wird seiner Zeit besonders publiziert werden.

Luzern, den 6. Juni 1900.

Direktion der Gotthardbahn.

- 501.** (2⁴/1900) *Reexpeditionstarife für den Transport von Gütern Basel (S C B und badischer Bahnhof) transit und Delle transit (Holland und Belgien) — JS, S C B etc., vom 1. September 1896, resp. 15. Oktober 1896. Verlängerung der Gültigkeitsdauer gekündeter Taxen.*

Entgegen unsern Bekanntmachungen unter Ziffern 237 und 238 des Publikationsorgans Nr. 13/1900 bleiben die daselbst bezeichneten Frachtsätze noch bis *31. Juli 1900* in Kraft.

Bern, den 11. Juni 1900.

Direktion der Jura-Sim Ion-Bahn.

- 502.** (2⁴/1900) *Gütertarif Delle transit — Central- und Westschweiz, vom 1. Februar 1899. Verlängerung der Gültigkeitsdauer gekündeter Taxen.*

Entgegen unserer Bekanntmachung unter Ziffer 240 im Publikationsorgan Nr. 13/1900 bleiben die darin erwähnten Frachtsätze noch bis *31. Juli 1900* in Kraft.

Bern, den 8. Juni 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

- 503.** (2⁴/1900) *Gütertarif Genf transit, Verrières transit, Boweret transit, Vallorbe transit und Locle transit — Central- und Westschweiz, vom 1. Februar 1900. Anwendung des Ausnahmetarifs für Holz auf Pitch-Pine-Holz und Yellow-Pine-Holz.*

Die Taxen der Serien I, II, III und IV des im obgenannten Tarif enthaltenen Ausnahmetarifs Nr. 47 für Holz etc. sind mit sofortiger Gültigkeit auch anwendbar auf die Artikel „Pitch-Pine-Holz (Pechkiefer)“ und „Yellow-Pine-Holz (gelbe Kiefer)“.

Bern, den 9. Juni 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

Rückvergütungen.

- 504.** (2⁴/1900) *Rückvergütungen auf Transporten von verschiedenen Artikeln ab Stationen der JS nach Basel S C B (Havre und Honfleur).*

Der im Publikationsorgan Nr. 18 vom 2. Mai 1900, sub Position Nr. 318/3, publizierte Frachtsatz von Fr. 24. 95 für den Transport von Musikdosen Yverdon — Basel S C B im Verkehr mit Honfleur tritt mit *30. Juni 1900* außer Kraft.

Bern, den 9. Juni 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

C. Transitverkehr.

505. (²⁴/₁₉₀₀) *Gütertarif Delle transit, Locle transit, Verrières transit und Genf transit — Buchs transit und St. Margrethen transit, vom 1. Januar 1889. Aenderung des Nachtrages VIII vom 1. Dezember 1899.*

Das Gruppenverzeichnis zum Ausnahmetarif Nr. 35 für Holz und Holzwaren wird wie folgt ergänzt bezw. berichtigt:

Gruppen A—E.

Maishofen K K St B Gruppe E, Mösel K K St B Gruppe E, Rann Südbahn Gruppe A. Station Intas der V St E Gruppe D ist zu streichen und der Stationsname Puch K K St B Gruppe D durch die Worte „bei Hallein“ zu ergänzen.

Gruppe F.

Zwischen „ungarischen“ und „Stationen“ sind die Worte „und weiter gelegenen“ einzuschalten.

St. Gallen, den 12. Juni 1900.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizerg Gebiet.

506. (²⁴/₁₉₀₀) *Sächsisch-südwestdeutsches Gütertarifheft 3. Nachtrag XIV.*

Mit Gültigkeit vom 1. Juni 1900 ist zum sächsisch-südwestdeutschen Tarifheft Nr. 3 (Verkehr mit Baden) der Nachtrag XIV ausgegeben worden. Derselbe enthält u. a. Entfernungen und Frachtsätze für die neu aufgenommene Station Mannheim Industriehafen, die Ausdehnung des Rohstofftarifs auf Steinkohlen und Braunkohlen u. s. w. von sächsischen nach badischen Stationen, sowie ermäßigte Frachtsätze für Baumwollabfälle von einer Anzahl badischer nach sächsischen Stationen.

Karlsruhe, den 2. Juni 1900.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

507. (²⁴/₁₉₀₀) *Hefte 3 und 4 des sächsisch-südwestdeutschen Verbandsgütertarifes. Aufhebung von Taxen.*

Die Frachtsätze des Ausnahmetarifs 8 für Korkstöpsel und Weberdisteln im sächsisch-südwestdeutschen Verbandsgütertarif (Hefte 3 und 4) von Basel nach einer Anzahl sächsischer Stationen treten am 15. Juli 1900 ohne Ersatz außer Kraft.

Karlsruhe, den 6. Juni 1900.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

508. (24/1900) *Heft 5 des südwestdeutschen Verbandsgütertarifes.
Ergänzung.*

Mit Gültigkeit vom 10. Juni 1900 wird der im Heft 5 des Verbandsgütertarifes vorgesehene Ausnahmetarif Nr. 26 (für Steinkohlen u. s. w.) auf den Verkehr *von Kehl* nach sämtlichen Stationen der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen und der Wilhelm-Luxemburgbahn ausgedehnt.

Strassburg, den 1. Juni 1900.

**Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen.**

509. (24/1900) *Tarifheft Teil II für den Frankfurt-hessisch-südwestdeutschen Güterverkehr. Nachtrag I.*

Zum Tarifheft „Teil II“ für den Frankfurt-hessisch-südwestdeutschen Verband, vom 1. Juni 1899, ist mit Gültigkeit vom 1. Juni 1900 der Nachtrag I, Änderungen und Ergänzungen des Vorwortes, der Tarifvorschriften und der Ausnahmetarife enthaltend, ausgegeben worden.

Karlsruhe, den 2. Juni 1900.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

510. (24/1900) *Frankfurt-hessisch-südwestdeutscher Gütertarif,
Teil II. Nachtrag I.*

Zu dem Frankfurt-hessisch-südwestdeutschen Gütertarif, Teil II (Besondere Bestimmungen und Tarifsätze für den Güterverkehr), ist Nachtrag I, gültig vom 1. Juni 1900, ausgegeben. Derselbe wird unentgeltlich abgegeben.

Strassburg, den 5. Juni 1900.

**Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen.**

511. (24/1900) *Besondere Bestimmungen betreffend den Eisenbahngüterverkehr in Hamburg und Altona.*

Zu den besonderen Bestimmungen betreffend den Eisenbahngüterverkehr in Hamburg und Altona ist mit Gültigkeit vom 1. Juli 1900 der Nachtrag I ausgegeben worden. Derselbe enthält einige Änderungen und Ergänzungen.

Nähere Auskunft erteilen die Verbandsstationen.

Karlsruhe, den 29. Mai 1900.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 8. Juni 1900:

339. Revidierter Entwurf zu einem neuen Tarif für den internen Verkehr des Freiburger Tramways, mit Vorbehalten.

340. Aufnahme der Artikel: „Pitch-Pine-Holz“ und „Yellow-Pine-Holz“ in den Ausnahmetarif Nr. 47, Serien I, II, III und IV, des Gütertarifes Genf transit, Verrières transit etc. — Central- und Westschweiz.

341. Aufnahme der Artikel: „Pitch-Pine-Holz“ und „Yellow-Pine-Holz“ in den Ausnahmetarif für Holz im direkten Gütertarif Pont-Brassus-Bahn — JS, BR, RVT und FM.

342. Aufnahme der Artikel: „Pitch-Pine-Holz“ und „Yellow-Pine-Holz“ in den Ausnahmetarif Nr. 21, §§ 1, 2, 3, 5, 6 und 7, des internen Gütertarifes der Jura-Simplon-Bahn.

Genehmigt am 12. Juni 1900:

343. Änderung und Ergänzung des Nachtrages VIII zum Gütertarif Delle transit, Locle transit, Verrières transit und Genf transit — Buchs transit und St. Margrethen transit.

344. Teil II, Heft 1, enthaltend die Tarifvorschriften nebst Güterklassifikation der Tarife für den belgisch-italienischen Güterverkehr via Gotthard, mit Vorbehalten.

345. Teil II, Heft 2, enthaltend die Taxtabellen der Tarife für den belgisch-italienischen Güterverkehr via Gotthard, mit Vorbehalten.

346. Ausnahmetarif für die Beförderung von Steinkohlen Belgien — Italien via Gotthard, mit Vorbehalten.

347. Nachtrag I zum Personentarif für den Verkehr TSB, SEB, Thuner- und Brienersee, Brienz-Rothornbahn, Wengernalpbahn, Lauterbrunnen-Mürren-Bahn und Drahtseilbahnen Thunersee-Beatenberg und Gießbach (See)-Gießbach (Hotel) — Schweiz, mit Vorbehalt.

348. Änderung des ersten Absatzes des Art. 16 der allgemeinen Tarifvorschriften der schweizerischen Eisenbahnen.



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und literarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1900
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	24
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.06.1900
Date	
Data	
Seite	313-316
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 241

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.